

Überdachung der  
Stellplätze an  
Parz. 112  
137 und versch.

Bereich der  
notwendigen  
Fenster

nur winterharte Begrünung

Ziegeldeckung

Draufsicht

PRINZIPSCHNITTE

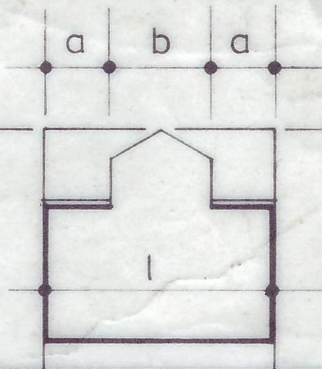
1

2

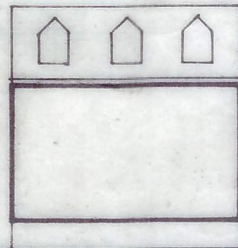
2

1

# 1 Zwerchhaus



# 2 Einzelgaupen



Dachaufbauten im Bereich WA Hohenzollernstrasse nur als frontgleiches Querhaus [Zwerchhaus] nach 1 wobei  $b \leq 1/2l$  und  $a \geq 1,5m$  oder als Einzelgaupen nach 2





Friedrichsthal

Bebauungsplan Nr.

130

## Zeichenerklärung

- vorh. Gebäude mit Geschosszahl und Firstrichtung
- Verkehrsflächen
- Fussweg
- vorh. Entwässerungsleitung
- Flurstücksnummer
- Quellwasserleitung
- Grundstücksgrenze
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze

## Festsetzungen gemäß §9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes (BBauG)

- Grenze des Plangeltungsbereiches
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
- allgem. Wohngebiet im Sinne des §4 BauNVO
- Mischgebiet nach § 6 BauNVO, Ausnahmen nach § 6(3) sind unzulässig
- Kerngebiet nach § 7 BauNVO
- Baulinie
- Baugrenze
- Bautiefe
- Grundstückseinfahrt
- Bindung für den Erhalt von Einzelbäumen §9(1) 25 b
- nicht überbaubare Grundstücksflächen die nicht als Stellplätze oder Zufahrten dienen sind gärtnerisch anzulegen
- private Grünflächen §9 Abs 1 Nr 15
- offene Bauweise nach § 22 (2) BauNVO
- nur Einzelhäuser zulässig
- nur Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- geschlossene Bauweise nach § 22 (3) BauNVO
- Grundflächenzahl
- Geschossflächenzahl
- Garage wie gezeichnet und innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig
- Stellplätze nach §9 Abs.1 Nr 4 + 22

örtliche Bauvorschriften nach §113 Landesbauordnung

- Dachausbau siehe Sonderzeichnung
- DN 35° - 45° = Dachneigung 35°-45°
- Firstrichtung
- Pultdach

nachr. Übernahme

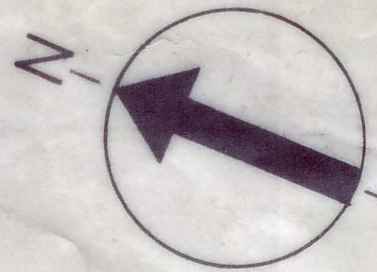
- gemäß Stellungnahme des Oberbergamtes
- Bereich der Bruchspalte
- Anbauten sind vom Hauptgebäude getrennt auszuführen
- Quellwasser separater Anschluss in Vorflut direkt zuzuführen gemäß Stellungnahme Abwasserverband Saar.

- IV Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- II Geschosszahl bindend
- Stellplätze sind nur innerhalb der bebaubaren Flächen oder auf ausgewiesenen Stellplatzflächen zulässig.
- II\* Geschosszahl gilt für straßenseitige Gebäudefront.
- Trafostation
- zu errichtendes Gebäude nach § 39b [Baugebot]
- mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen (gr, fr, lr, )
- dto. bei schmalen Flächen

Es gilt die BauNVO vom 15.09.1977 sowie die PlanzV 81

An der Stockbach

M 1:625



Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BBauG vom 6.7.1979 (BGBl. I, Seite 949 gemäß § 2 (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 25.1.85 beschlossen.

Bearb. Nord-E. K. K. 1070 St. Ingbert  
Dipl.-Ing. Architekt  
AKS BUA  
Tel. 06894/1600-1354  
gez: Weisgerber

Friedrichsthal, den 26.1.1985



Stadtbaumeister

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 2a(2) des Bundesbaugesetzes (BBauG) wurde in der Zeit vom 28.2.1986 bis 1.4.1986 durchgeführt.

Friedrichsthal, den 2.4.1986



Stadtbaumeister

Dieser Plan hat gemäß § 2a(6) BBauG in der Zeit vom 22.9.86 bis 23.10.86 öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 11.9.86 ortsüblich bekannt gemacht.

Friedrichsthal, den 11.9.1986



Der Bürgermeister

Dieser Plan wird gemäß § 10 BBauG und § 12 des Kommune selbstverwaltungs-gesetz (KSVG) vom 15. Jan. 1964 in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Sept. 1978 (Amtsbl. S. 801) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23. Nov. 1983 (Amtsblatt S. 793) vom Stadtrat der Stadt Friedrichsthal am 29.4.87 als Satzung beschlossen. Die örtl. Bauvorschriften wurden am 29.4.87 als Satzung beschlossen.

Friedrichsthal, den 26.6.1987



Der Bürgermeister

Dieser Plan wurde mit Schreiben der Gemeinde/Stadt Friedrichsthal vom 24.7.87 Az.: VI/6/4. lu. gemäß § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt.

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht (§ 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB).

Die nach § 9 Abs. 4 BauGB in den Bebauungsplan aufgenommenen örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 113 Abs. 4 LBO in Verbindung mit Abs. 6 genehmigt.

Saarbrücken, den 23.9.1987  
Az.: C/4-6233/87 km/10a

Minister für Umwelt

SAARLAND  
Der Minister  
für Umwelt  
  
(M. John)  
Beauftragter

Nach § 12 BauGB wird die Genehmigung des Bebauungsplanes ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung der Genehmigung am 15.10.1987 wird dieser Plan rechtsverbindlich.

Friedrichsthal, den 19.10.1987



Der Bürgermeister